

Fortbildungsprogramm des
Gesundheitsamtes 2026

Gesundes Wissen

Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit



Fachstelle für Prävention
und Gesundheitsförderung

Veranstaltet von

Gesundheitsamt Landeshauptstadt Düsseldorf

- Fachstelle für Prävention und Gesundheitsförderung
- Logopädie
- Zukunft für Kinder

Anmeldung

Bitte mit angefügtem Anmeldezettel (Seite 28) an:

Barbara Prodöhl

Gesundheitsamt Düsseldorf

Ernährungsberatung

Kölner Straße 180

40227 Düsseldorf

Telefon 0211 89-92650

E-Mail ernaehrungsberatung@duesseldorf.de

Alle Termine gelten unter Vorbehalt

Tagungsorte

Bei den Seminaren mit folgenden Nummern vermerkt:

(1)

Gesundheitsamt Düsseldorf

Kölner Straße 180, 5. Etage, Raum 510

40227 Düsseldorf

(2)

Gesundheitsamt Düsseldorf

Erkrather Straße 385, Eingang E, Raum 007

40231 Düsseldorf

Herzlich willkommen!



**Die Teilnahme ist für
Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter von Kinder-
und Jugendeinrichtungen
in Düsseldorf kostenfrei.**



Inhalt

Seite

Ernährung

**Ausgewogene Säuglings- und Kleinkind-
ernährung** 6

**Ausgewogene Ernährung in Ganztagesein-
richtungen für Kinder und Jugendliche**
Grundlagenseminar 7

Auffälliges Essverhalten bei Kleinkindern
Aufbauseminar 8

Frühstück in Kita und Schule und wie man
logopädische Übungen damit verbinden kann 9

Mein Arbeitsplatz Küche 10

**Lebensmittelhygiene in Ganztags-
einrichtungen** 11

Speiseplangestaltung
Wer plant den Speiseplan in Ihrer Einrichtung?
Wer bestellt das Essen beim Caterer? 12

Allergien, Zöliakie und Co. 13

Adipositas bei Kindern und Jugendlichen 14

Angebote für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Essstörungen
Kann man sie erkennen und verstehen? 15

Fit im Job Wie ernähre ich mich ausgewogen
im Arbeitsalltag? 16

**Fachgespräche zu unterschiedlichen
Ernährungsthemen *online*** 17

Teamschulungen und Konzeptionstage 19

Kinder

Bindungsentwicklung Frühe Kindheit 20

Bindung in der Frühpädagogik
Aufbauseminar 21

Das kranke Kind in der Kita
– einer krank, alle krank? *online* 23

**Medizinische Notfälle in Kindergemein-
schaftseinrichtungen** – Was ist zu beachten? 24

Autismus-Spektrum-Störung (ASS)
im Kita-Alltag 25

Logopädie

**Sprachentwicklung und Sprachentwick-
lungsstörungen** 26

Weitere Informationen und Anmeldung

Referentinnen 27

Anmeldung Fortbildungsangebote 28

Ausgewogene Säuglings- und Kleinkinderernährung in der Ganztagsverpflegung

Seminar für pädagogische Fachkräfte und Küchenkräfte in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege

Kinderbetreuung für Kinder ab dem vierten Lebensmonat ist normaler Alltag. Doch häufig steht man in dieser Situation vor Fragen und Problemen, die verunsichern. Welche Milchnahrung sollen wir verwenden und was ist dabei zu beachten?

Ab wann sollen wir mit der Löffelmahlzeit beginnen und welche Nahrung wählen wir aus?

Wie gestalten wir den Übergang zu der Familienkost?

Können die Kleinen das übliche Kita-Essen mitessen?

Wie gehen wir mit dem großen Angebot spezieller Kindernahrungsmittel um?

In diesem Seminar klären wir Fragen und besprechen Aspekte einer ausgewogenen Säuglingsernährung.

Referentin: Barbara Prodöhl

Seminar 1, Ort: (1)

Dienstag, 12. Mai 2026, von 9 bis 15 Uhr

Ausgewogene Ernährung in Ganztags- einrichtungen für Kinder und Jugendliche

Grundlagenseminar

Seminar für pädagogische Fachkräfte, Küchenkräfte und pädagogische Ergänzungskräfte in Ganztagesein- richtungen, Offenen Ganztagschulen und Jugend- freizeiteinrichtungen

Da das spätere Essverhalten maßgeblich in der Kindheit geprägt wird, ist es empfehlenswert, Kinder von Anfang an mit ausgewogenem Essen und Trinken vertraut zu machen. Anhand der **Ernährungspyramide** schauen wir uns die ausgewogene Verteilung von Menge und Häufigkeit der Lebensmittel an. Wir besprechen Argumentationshilfen, die Sie anwenden können, falls Sie in Ihrer Einrichtung Informationsveranstaltungen für Erziehende anbieten möchten.

Referentin: Barbara Prodöhl

Hinweis: Dieses Seminar kann mit unterschiedlichem Zeitumfang auch als Teamschulung gebucht werden. Siehe Seite 19.

Seminar 2, Ort: (1)

Mittwoch, 22. April 2026, von 9 bis 15.30 Uhr

Auffälliges Essverhalten bei Kleinkindern

Aufbauseminar

Seminar für pädagogische Fachkräfte in Ganztageseinrichtungen

Empfehlenswert, aber nicht notwendige Voraussetzung, ist die vorherige Teilnahme an *Ausgewogene Ernährung in Ganztageeinrichtungen/Grundlagen-seminar*.

- Wann spricht man von Fütterungsstörung und wann von auffälligem Essverhalten?
- Was bedeutet ARFID (Avoidant-restrictive food intake disorder = vermeidend-restriktive Ernährungsstörung) bei Kleinkindern?
- Wer oder was bestimmt unser Essverhalten?
- Wann beginnt Ernährungserziehung?
- Wie reagiere ich auf Gruppendynamik beim Essen?
- Ein Kind verweigert das Essen in der Einrichtung. Wie soll ich mich verhalten?
- Gibt es schon Essstörungen im Kleinkindalter?

Kennen Sie diese Fragen aus Ihrer täglichen Arbeit? Das Seminar kann Ihnen helfen, zu erkennen, welche Bedeutung die Ernährungserziehung in Ganztageeinrichtungen hat. Es soll Sie motivieren, Maßnahmen zur Ernährungserziehung zu ergreifen und durch den Austausch mit Anderen Ideen zu entwickeln. Gerne besprechen wir auch Fallbeispiele.

Referentin: Barbara Prodöhl

Seminar 3, Ort: (1)

Dienstag, 19. Mai 2026, von 9 bis 15.30 Uhr

Frühstück in Kita und Schule und wie man logopädische Übungen damit verbinden kann

Seminar für pädagogische Fachkräfte

Ausgewogene Ernährung und Logopädie – zwei Themen, mit denen Sie täglich zu tun haben. Was liegt näher, als diese Themen zu verbinden? Am Beispiel des Frühstücks in Kita und Schule möchten wir Ihnen Arbeitsgrundlagen zu diesen Themen anbieten.

- Warum ist Kauen wichtig?
- Wie sieht ein Wunschfrühstück aus?
- Müssen Schulkinder zu Hause frühstücken?
- Wann ist ein Frühstück ausgewogen?
- Gutes Essen = gute Aussprache?
- Wie können wir eine Elterninformation zu diesem Thema gestalten?
- Lernen Sie die 2-Minuten-Übungen kennen.

Referentinnen:

Barbara Prodöhl und Nicole Kersken

Seminar 4, Ort: (1)

Donnerstag, 7. Mai 2026, von 9 bis 14 Uhr

Seminar 5, Ort: (1)

Mittwoch, 11. November 2026, von 9 bis 14 Uhr

„Ein guter Tag fängt morgens an.“

Mein Arbeitsplatz Küche

Schulung für Küchenkräfte und pädagogische Ergänzungskräfte in Ganztageseinrichtungen und Offenen Ganztagsschulen

Täglich werden von den Küchenkräften in den Ganztageseinrichtungen bis zu 100 Essen für Kinder zubereitet. Dabei wird erwartet, dass diese Mahlzeiten ausgewogenen und kindgerechten Ernährungsgrundlagen entsprechen.

Zu den Aufgaben der Küchenkräfte gehören ebenfalls eine effektive und wirtschaftliche Organisation der gesamten Küchenabläufe wie Lagerhaltung, Lebensmittelhygiene und Zeitmanagement. Auch wenn das Essen von einem Cateringunternehmen angeliefert wird, kann das Seminar für Küchenkräfte und pädagogische Ersatzkräfte interessant sein. Da viele Küchenkräfte diesen Beruf nicht gelernt haben, kann ihnen diese dreitägige Fortbildung erste Grundkenntnisse vermitteln:

- Grundlagen der Ernährungslehre
 - Energie, Eiweiß, Fett, Kohlenhydrate
 - Wasser, Vitamine, Mineralstoffe
- Empfehlungen der Ernährungspyramide.

Referentin: Barbara Prodöhl

Seminar 6 (3 Blöcke), Ort: (1)

Dienstag, 24. Februar 2026, von 9 bis 13 Uhr

Dienstag, 3. März 2026, von 9 bis 13 Uhr

Dienstag, 10. März 2026, von 9 bis 13 Uhr

Lebensmittelhygiene in Ganztageseinrichtungen

Seminar für pädagogische Fachkräfte, Küchenkräfte und pädagogische Ergänzungskräfte

Hinweis: Dieses Seminar ist nicht die *Belehrung von Personen im Umgang mit Lebensmitteln (Gesundheitszeugnis)*!

Ebenso wie in anderen Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung ist auch in Ganztageseinrichtungen die Einhaltung von Hygienevorschriften notwendig. Gesetzliche Grundlage hierfür ist vor allem die Lebensmittelhygieneverordnung (LMHV). Hier werden zum Beispiel Regeln zur Mitarbeiterhygiene, zur Lebensmittelhygiene und zur Küchenhygiene festgelegt. Hygiene im Umgang mit Lebensmitteln hat das Ziel, Mikroorganismen soweit wie möglich von Lebensmitteln fernzuhalten und ihre Vermehrung in diesen einzuschränken.

Da viele Fragen bei der Belehrung nicht intensiv besprochen werden können, möchten wir Ihnen mit diesem Seminar die Möglichkeit bieten, Ihr Wissen zu vertiefen und Fragen aus Ihrem Alltag zu besprechen.

Referentinnen:

Stephanie Berndt und Barbara Prodöhl

Seminar 7, Ort: (1)

Donnerstag, 26. Februar 2026, von 9 bis 13 Uhr

Seminar 8, Ort: (1)

Mittwoch, 4. November 2026, von 9 bis 13 Uhr

Speiseplangestaltung: Wer plant den Speiseplan in Ihrer Ein- richtung? Wer bestellt das Essen beim Caterer?

Seminar für die Personen, die in Ihrer Einrichtung den Speiseplan planen und/oder das Essen beim Caterer bestellen

Einen Speiseplan so zu gestalten, dass er nicht nur ausgewogen und kindgerecht ist, sondern alle mit einbezieht, ist eine Herausforderung. Die Kinder kommen oft aus sehr unterschiedlichen (Ess-)Kulturen. Ganztageseinrichtungen bieten mittags eine warme Mahlzeit an. Zusammen ergeben warme und kalte Mahlzeiten, über den Tag verteilt, die optimale Kost für Kinder und Jugendliche, die alles enthält, was sie brauchen. Kinder erleben beim gemeinsamen Mittagessen Tischgemeinschaft, Esskultur und Rücksichtnahme. Sie erhalten die Chance, unterschiedliche und oft auch noch unbekannte Nahrungsmittel kennenzulernen. Wichtig für diese Entwicklung ist ein abwechslungsreicher Speiseplan, der alle Vorlieben und Wünsche mit einer ausgewogenen Ernährung unter Berücksichtigung des Saisonkalenders verbindet.

Inhalte des Seminars sind:

- Warum brauchen wir einen Speiseplan?
- Grundlagen eines ausgewogenen Speiseplans
- Arbeiten mit einem 5-Wochen Speiseplanraster

Referentin: Barbara Prodöhl

Seminar 9, Ort: (1)

Dienstag, 7. Juli 2026, von 9 bis 14 Uhr

Allergien, Zöliakie und Co.

Seminar für pädagogische Fachkräfte, Küchenkräfte und pädagogische Ergänzungskräfte

Immer mehr Kinder leiden unter allergischen Erkrankungen wie Neurodermitis, Kuhmilchallergie oder pollenbedingten Lebensmittelallergien. Auch Kinder mit chronischen Erkrankungen, wie zum Beispiel Zöliakie und Laktoseintoleranz, sind vielleicht bei Ihnen in der Einrichtung.

Was müssen Sie bei der Ernährung dieser Kinder beachten? Welche Lebensmittel können sie mitessen und wann brauchen sie spezielles Essen? Im Seminar werden Sie die Grundlagen verschiedener Erkrankungen kennenlernen und sollen im Umgang mit diesen gestärkt werden.

Geben Sie bei Ihrer Anmeldung bitte an, über welche Erkrankungen Sie sich konkret informieren möchten.

Referentin: Barbara Prodöhl

Seminar 10 (2 Blöcke), Ort: (1)

Dienstag, 30. Juni 2026, von 9 bis 13 Uhr

Mittwoch, 1. Juli 2026, von 9 bis 13 Uhr

Adipositas bei Kindern und Jugendlichen

Seminar für pädagogische Fachkräfte, Küchenkräfte und pädagogische Ergänzungskräfte

Übergewicht und Adipositas (starkes Übergewicht) bei Kindern und Jugendlichen sind in Deutschland ein ernst zu nehmendes Problem. Ergebnisse der zweiten Welle der Studie zur Gesundheit von Kindern und Jugendlichen in Deutschland (KiGGS Welle 2, 2014-2017) zeigen, dass 9,5 Prozent der Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen 3 und 17 Jahren übergewichtig und 5,9 Prozent adipös sind.

Problematisch dabei ist, dass in der Kindheit entwickeltes Übergewicht oft ein Leben lang beibehalten wird. Außerdem können verschiedene Erkrankungen wie Herz-Kreislauferkrankungen, Diabetes, Gelenkprobleme oder Depressionen aufgrund des Übergewichtes auftreten. Die Ursachen von Adipositas im Kindesalter sind von vielfältigen Faktoren beeinflusst: individuellen, gesellschaftlichen und/oder Umgebungsfaktoren und lassen sich nicht auf das individuelle Ernährungs- und Bewegungsverhalten reduzieren. So kann eine gesunde Verpflegung in der Kindertagesstätte genauso einen Beitrag zur Adipositasprävention leisten wie das Vorhandensein von Sportflächen oder das Vorbildverhalten der Erwachsenen.

Themen des Seminars:

- Grundlagen der Adipositas
- Veränderungsmöglichkeiten im Alltag und
- Fallbeispiele

Referentin: Barbara Prodöhl

Seminar 11, Ort: (1)

Freitag, 20. Februar 2026, von 9 bis 14 Uhr

Seminar 12, Ort: (1)

Donnerstag, 19. November 2026, von 9 bis 14 Uhr

Esstörungen – kann man sie erkennen und verstehen?

Ein Seminar für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, die sich über Essstörungen bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen informieren und darüber aufklären möchten

Als Essstörung wird eine Verhaltensstörung bezeichnet, die ernsthafte und langfristige Gesundheitsschäden verursachen kann. Früher galten Essstörungen als typisch weibliche Erkrankungen, mittlerweile weiß man, dass diese Krankheit Menschen jeden Geschlechts betrifft.

Der heimliche Kampf mit dem Hungern, den Essanfällen und anschließenden Kontrollversuchen wie Diäten, Erbrechen und zwanghaftem Sport bestimmen den Alltag, die ganze Lebensform und Lebensqualität.

Das Seminar soll:

- die verschiedenen Formen der Essstörungen erklären
- gesellschaftliche, familiäre und individuelle Hintergründe und Ursachen sowie Zusammenhänge aufzeigen
- Möglichkeiten der Hilfe diskutieren und
- die sinnvollen Versorgungsabläufe bei Essstörungen vermitteln.

Referentin: Barbara Prodöhl

Seminar 13, Ort: (1)

Montag, 6. Juli 2026, von 9 bis 15.30 Uhr

Fit im Job

Wie ernähre ich mich ausgewogen im Arbeitsalltag?

Seminar für interessierte Beschäftigte

Die Ernährungspyramide und die 10 Regeln der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) geben es vor: Ausgewogene Ernährung ist alltäglich wichtig.

Aber wie kann man es in seinem Alltag umsetzen? Fünf Mal am Tag Gemüse und Obst essen, sich Zeit nehmen und genießen, schonend zubereiten. Hört sich gut an, aber ist es auch machbar? Gibt es eine klare Pausenregelung? Wie und wo essen Sie – in einer Kantine, oder gibt es eine Pausenküche?

Im Seminar schauen wir gemeinsam darauf, was unter einer ausgewogenen Ernährung zu verstehen ist und sammeln Ideen und Tipps, wie Sie sich im Arbeitsalltag gut versorgen können oder auch welche Getränke für die Arbeit empfehlenswert sind.

Referentin: Barbara Prodöhl

Seminar 14, Ort: (1)

Dienstag, 25. August 2026, von 9 bis 15.30 Uhr

Seminar 15, Ort: (1)

Mittwoch, 25. November 2026, von 9 bis 15.30 Uhr

Fachgespräche zu unterschiedlichen Ernährungsthemen

Seminar für pädagogische Fachkräfte, Küchenkräfte, pädagogische Ergänzungskräfte und interessierte Beschäftigte

Der Ernährungsmarkt, unterstützt durch Social Media, nimmt Einfluss auf unseren Ernährungsalltag. Die Vielzahl der angebotenen Lebensmittel, Ernährungswahrheiten und Glaubenssätze können uns verunsichern. Gerade im Arbeitsalltag, im Gespräch mit Eltern, Jugendlichen und Mitarbeitenden hätten Sie bestimmt gerne ab und zu Ernährungswissen und/oder gute Argumente zur Hand. Dafür biete ich Ihnen in Onlineterminen Fachgespräche zu verschiedenen Themen an. Zum Austausch, zur Wissenssammlung und als Möglichkeit, die Fragen zu stellen, die Sie immer schon mal stellen wollten. Alle Termine sind einzeln buchbar.

Gerne nehme ich auch Themenwünsche entgegen.

Die Themen des 1. und 2. Termins stehen schon fest (siehe Seite 18).

Die Themen der späteren Termine werden den Einrichtungen zeitnah per E-Mail bekannt gegeben oder sind auf der Seite des Gesundheitsamtes zu finden (www.duesseldorf.de/gesundheitsamt/kinder-und-jugendliche/ernaehrungsberatung).

Referentin: Barbara Prodöhl, Ernährungsberaterin (DGE), Systemische Familientherapeutin (DGSF)

Online-Fortbildung, der Link wird mit der Seminarbestätigung verschickt.

Maximale Teilnehmendenzahl: 15



Termin 1 (online) *High Protein oder Protein Hype?*

Mittwoch, 25. Februar 2026, von 16 bis 17 Uhr

Termin 2 (online) *Kinderlebensmittel – wie sollte man damit umgehen?*

Freitag, 24. April 2026, von 10 bis 11 Uhr

Termin 3 (online)

Mittwoch, 15. Juli 2026, von 16 bis 17 Uhr

Termin 4 (online)

Freitag, 13. November 2026, von 10 bis 11 Uhr

Anmeldung bei:

Barbara Prodöhl

Gesundheitsamt Düsseldorf

Ernährungsberatung

Telefon 0211 89-92650

E-Mail ernaehrungsberatung@duesseldorf.de



Die Ernährungsberatung bietet an:

Gestaltung und Durchführung von Teamschulungen und Konzeptionstagen

Ansprechpartnerin:

Barbara Prodöhl

Diätassistentin/Ernährungsberaterin DGE

Systemische Familientherapeutin DGSF

Telefon 0211 89-92650

E-Mail ernaehrungsberatung@duesseldorf.de

Aktuelle Angebote für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren oder Jugendliche finden Sie auf dieser Seite:
www.duesseldorf.de/gesundheitsamt/kinder-und-jugendliche/ernaehrungsberatung

Schauen Sie gerne regelmäßig vorbei!



© iStock – SDI Productions



Bindungsentwicklung – Frühe Kindheit

Seminar für pädagogische Fachkräfte

Das Seminar gibt zunächst einen Überblick über zentrale Annahmen und Begriffe der Bindungstheorie und die Bindungsentwicklung in der frühen Kindheit wird unter Berücksichtigung neurophysiologischer Vorgänge beschrieben.

Im Anschluss befassen wir uns mit Risikofaktoren, die den Aufbau eines sicheren Bindungsmusters beeinträchtigen können, und erörtern daraus resultierende Verhaltensweisen bei Kindern an Beispielen. Abschließend haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, eigene Erfahrungen aus dem Arbeitsalltag vor dem Hintergrund bindungstheoretischer Erkenntnisse zu reflektieren.

Referentin: Ramona Chlebig

Seminar 16, Ort: (2)

Dienstag, 21. April 2026, von 9 bis 14 Uhr

Seminar 17, Ort: (2)

Dienstag, 28. April 2026, von 9 bis 14 Uhr

Anmeldung bei:

Ramona Chlebig

Gesundheitsamt Düsseldorf

Prävention und Gesundheitsförderung/Sozialpädiatrie

Telefon 0211 89-22605

E-Mail ramona.chlebig@duesseldorf.de

Bindung in der Frühpädagogik

Aufbauseminar

Seminar für pädagogische Fachkräfte

Voraussetzung ist das Grundlagenseminar *Bindungs-entwicklung – Frühe Kindheit*. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, wann Sie das Grundlagenseminar besucht haben!

Niklas ist fast ein Jahr alt und da seine Mutter wieder in den Beruf zurückkehren will, soll er von nun an die Kita besuchen. Während der Eingewöhnungsphase zeigt er ein ausgeprägtes Anpassungsverhalten. Er zeigt keine Anzeichen von Angst oder Trauer, wenn seine Mutter die Gruppe und später die Kita verlässt. Den Erzieherinnen und Erziehern fällt auf, dass auch die Mutter nur wenig Besorgnis äußert und sehr erleichtert wirkt, dass Niklas keine Probleme zeigt. Bereits nach 14 Tagen will sie ihn für 8 Stunden in der Obhut der Erzieherinnen und Erzieher lassen.

- Wie lässt sich diese Situation bindungstheoretisch betrachtet interpretieren?
- Welche Kenntnisse sollte ich als Erzieherin oder Erzieher über die Bindungsentwicklung in der frühen Kindheit haben und wie kann ich diese sinnvoll in meinem Arbeitsalltag nutzen?
- Wie kann ich Bindungsqualitäten/Bindungsmuster bei Kindern erkennen, folgerichtig interpretieren und eigene Handlungsstrategien ableiten?
- Hat eine gelungene Eingewöhnung des Kindes etwas mit mir als Betreuungsperson zu tun?
- Worin besteht die Verbindung zwischen Bindung und Bildung?



In diesem Aufbau-seminar wollen wir in der Auseinandersetzung mit den theoretischen Inhalten der Bindungsforschung und den praktischen Beispielen aus dem Arbeitsalltag in der Kindertagesbetreuung Antworten auf diese und weitere Fragen zum Thema Bindung in der Frühpädagogik finden.

Referentin: Ramona Chlebig

Seminar 18, Ort: (2)

Dienstag, 6. Oktober 2026, von 9 bis 14 Uhr

Anmeldung bei:

Ramona Chlebig

Gesundheitsamt Düsseldorf

Prävention und Gesundheitsförderung/Sozialpädiatrie

Telefon 0211 89-22605

E-Mail ramona.chlebig@duesseldorf.de



Das kranke Kind in der Kita – einer krank, alle krank?

Online-Seminar für pädagogische Fachkräfte in Ganztageseinrichtungen für Kinder

Kranke Kinder, die etwa an einem Infekt erkrankt sind, brauchen eine besondere Hingabe und Fürsorge. Wann Kinder die Einrichtung nicht besuchen dürfen, wann sie wieder zugelassen werden, welche Pflichten im Sinne des Infektionsschutzgesetzes Kindergemeinschaftseinrichtungen und Eltern haben, möchten wir Ihnen in einem regen und verständlichen Austausch vermitteln.

Referentin: Karolina Reindl, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin

Online-Fortbildung, der Link wird mit der Seminarbestätigung verschickt.

Seminar 19 (online)

Mittwoch, 18. März 2026 von 14 bis 15 Uhr

Seminar 20 (online)

Mittwoch, 16. September 2026 von 14 bis 15 Uhr

Anmeldung bei:

Karolina Reindl

Gesundheitsamt Düsseldorf

Kinder- und Jugendgesundheit

Telefon 0211 89-92621

E-Mail karolina.reindl@duesseldorf.de

Medizinische Notfälle in Kindergemeinschaftseinrichtungen – Was ist zu beachten?

Seminar für pädagogische Fachkräfte in Ganztags-einrichtungen für Kinder

Die Gesundheit und Sicherheit unserer Kinder hat höchste Priorität. Um im Notfall richtig und schnell handeln zu können, möchten wir zwei Aspekte beziehungsweise Notfallsituationen in unserer Notfallschulung behandeln: Anaphylaxie, zum Beispiel bei einer Nussallergie, und cerebrale Anfälle/Epilepsie.

Es gibt eine Vielzahl von Kindern mit Anaphylaxie-Risiko oder cerebralen Anfällen/Epilepsie, die in regulären Einrichtungen ohne zusätzliches Personal gut betreut und gefördert werden. Voraussetzung ist hier eine fundierte Aufklärung der Fachkräfte sowie eine Schulung in Bezug auf das Verhalten im Notfall.

Wir möchten Ihnen dieses Thema in unserem Seminar näher bringen und mit praktischen Übungen ergänzen.

Referentinnen: Gabriele Fischer und Karolina Reindl, Fachärztinnen für Kinder- und Jugendmedizin

Seminar 21, Ort: (2)

Mittwoch, 22. April 2026 von 14 bis 15 Uhr

Seminar 22, Ort: (2)

Mittwoch, 7. Oktober 2026 von 14 bis 15 Uhr

Autismus-Spektrum-Störung (ASS) im Kita-Alltag

Seminar für pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen

In der Fortbildungsveranstaltung Autismus-Spektrum-Störung im Kita-Alltag werden sowohl Grundlagen der Autismus-Spektrum-Störung (ASS) als auch die Bedeutung für Ihren Kita-Alltag erläutert.

Wir besprechen Fragen wie:

- Was ist eine Autismus-Spektrum-Störung (ASS) und woran erkenne ich sie?
- Wer diagnostiziert eine ASS?
- Wie kann der Kita-Alltag auf Kinder mit einer ASS angepasst werden? Hier liegen die Schwerpunkte auf der Wahrnehmung und der Sprache.
- Wer kann bei der Förderung eines autistischen Kindes unterstützen?

Referentin: Johanna Teetz

Seminar 23, Ort: (2)

Donnerstag, 19. März 2026, von 9 bis 15 Uhr

Seminar 24, Ort: (2)

Donnerstag, 15. Oktober 2026, von 9 bis 15 Uhr

Anmeldung bei:

Johanna Teetz

Gesundheitsamt Düsseldorf

Prävention und Gesundheitsförderung/Logopädie

Telefon 0211 89-23545

E-Mail logopaedie@duesseldorf.de

Sprachentwicklung und Sprachentwicklungsstörungen

Seminar für pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen

In der Fortbildungsveranstaltung *Sprachentwicklung und Sprachstörungen im Kindesalter* werden zunächst die Grundlagen für eine normale Sprachentwicklung erläutert. Daran schließt sich die Beschreibung der verschiedenen Sprachstörungen im Kindesalter, insbesondere im Vorschulalter, an. Außerdem werden Auffälligkeiten in der Motorik (insbesondere der Mundmotorik), des Sehens und Hörens als mögliche Ursachen für Sprachstörungen besprochen.

Am Nachmittag beschäftigen wir uns mit dem Thema *Sprachentwicklung bei mehrsprachig aufwachsenden Kindern*. Wir gehen auf die Frage ein, wie Kinder sowohl ihre Muttersprache als auch die deutsche Sprache problemlos erlernen.

Referentinnen: Nicole Kersken/Ina van der Horst

Seminar 25, Ort: (2)

Donnerstag, 12. März 2026, von 9 bis 15 Uhr

Seminar 26, Ort: (2)

Donnerstag, 21. Mai 2026, von 9 bis 15 Uhr

Seminar 27, Ort: (2)

Donnerstag, 24. September 2026, von 9 bis 15 Uhr

Seminar 28, Ort: (2)

Donnerstag, 26. November 2026, von 9 bis 15 Uhr

Anmeldung bei:

Nicole Kersken

Gesundheitsamt Düsseldorf

Prävention und Gesundheitsförderung/Logopädie

Telefon 0211 89-95326

E-Mail nicole.kersken@duesseldorf.de

Referentinnen

Stephanie Berndt

Staatlich geprüfte Lebensmittelchemikerin
Telefon 0211 89-95938
E-Mail stephanie.berndt@duesseldorf.de

Ramona Chlebig

Diplom-Heilpädagogin M.A.
Telefon 0211 89-22605
E-Mail ramona.chlebig@duesseldorf.de

Gabriele Fischer

Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin
Telefon 0211 89-92621
E-Mail kjgd@duesseldorf.de

Nicole Kersken

Logopädie
Telefon 0211 89-95326
E-Mail nicole.kersken@duesseldorf.de

Barbara Prodöhl

Diätassistentin/Ernährungsberaterin/DGE
Systemische Familientherapeutin DGSF
Telefon 0211 89-92650
E-Mail barbara.prodoehl@duesseldorf.de

Karolina Reindl

Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin
Telefon 0211 89-92621
E-Mail kjgd@duesseldorf.de

Johanna Teetz

Logopädin (B. Sc.)
Telefon 0211 89-23545
E-Mail logopaedie@duesseldorf.de

Ina van der Horst

Logopädie
Telefon 0211 89-23304
E-Mail ina.vanderhorst@duesseldorf.de

Anmeldung Fortbildungsangebote

Bitte vollständig und in Druckbuchstaben ausfüllen.

Name

Vorname

Name der Einrichtung

Adresse der Einrichtung

Telefon

E-Mail der Einrichtung

E-Mail privat (falls gewünscht)

Verbindliche Anmeldung zum Seminar

Seminarnummer _____

Seminardatum _____

Datum Grundlagenseminar _____

(nur bei gewünschter Teilnahme an einem Aufbau-seminar)

Datum, Unterschrift



Landeshauptstadt Düsseldorf
Gesundheitsamt

Herausgegeben von der
Landeshauptstadt Düsseldorf
Der Oberbürgermeister
Gesundheitsamt
Kölner Straße 180, 40227 Düsseldorf

Verantwortlich
PD Dr. med. Max Skorning

VII/25
www.duesseldorf.de

